

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                         **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

Die Covivio Immobilien SE beabsichtigt im **Wohngebäude Bendastr. 13 und 13a in 12051 Berlin** zwei Personenaufzüge zu modernisieren.

Das Gebäude in dem sich die beiden fast baugleichen Aufzugsanlagen befinden wurde 1991 als ein normales Wohnhaus errichtet.

Die Zugangsstellen liegen auf den Wohnetagen. Die Triebwerksräume befinden sich im KG neben dem Schacht.

Das Gebäude ist bewohnt. Durch das besonders intensive Nutzerverhalten der Bewohner muss bei der Modernisierung der Anlagen auf eine robuste Ausstattung großen Wert gelegt werden.

Der Zugang zu den Aufzügen ist im Erdgeschoss barrierefrei möglich. Eine Anlehnung an die EN81-70 wird angestrebt.

### **Aufgabenstellung:**

Unter Ausschöpfung der vorhandenen Schachtgrößen, sollen notwendige Modernisierungsmaßnahmen an den Aufzugsanlagen nach den Regeln der Technik umgesetzt werden. Erhaltenswerte Baugruppen sind zu belassen.

Brandschutztechnische, statische und schallschutztechnische Erfordernisse sind bei der Modernisierung zu berücksichtigen.

Von der ausführenden Firma wird erwartet, die Belastungen während der Modernisierungsarbeiten für die Mieter so gering wie möglich zu halten.

Die Schallschutz- und Brandschutzanforderungen sind in der Planung und Realisierung in besonderem Maße einzuhalten.

### **Folgende Baugruppen sind für den Austausch vorgesehen:**

#### **Antrieb:**

- Hydraulik Aggregat mit Frequenzregelung
- Heber, Rohrbruchventil und Schläuche

#### **Steuerung:**

- Als Mikroprozessorsteuerung, herstellerneutral

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                         **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

- Inkl. neuer Innen- und Außentableaus
- Statische Brandfallsteuerung mit Rücksendeeinrichtung im EG
- Schacht- und Triebwerksrauminstallation
- Schachtkopierung

### **Anlage:**

- Fahrkorb in Edelstahlausführung
- Gleitführungen
- Fahrkorbtür inkl. geregelter Türantrieb
- Türkantenschutz als Lichtgitter
- Fahrkorbrahmen und Fangvorrichtung
- Kabinentableau
- Quertableau nach EN81-70
- Neue Schachttüren, automatische Teleskoptür
- Mauerumfassungszargen / Portale
- Demontage der Altanlage und fachgerechte Entsorgung
- GSM-Notrufsystem
- Anpassen an das gültige Vorschriftenwerk
- Malerarbeiten in der Schachtgrube, im Triebwerksraum und an den Schachtzugängen
- Schachtbeleuchtung, Leiter für Schachtgrube
- GEG-System für den Aufzugsschacht
- 

### **Folgende Baugruppen werden weiterverwendet:**

- Fahrkorbführungsschienen
- Führungsschienenbefestigungen

#### **01 Erklärung des Bieters**

Die fachliche Richtigkeit und Vollständigkeit der Positionen des Leistungsverzeichnisses einschließlich aller Vertragsbedingungen und Vorbemerkungen wird anerkannt. Die Einhaltung der in den Unterlagen genannten Termine wird zugesichert.

Der Bieter erklärt gleichzeitig:

- a) dass er diese Ausschreibung auf ihre Vollständigkeit hin überprüft hat, insbesondere auch darauf, dass keine Seiten fehlen;
- b) dass er die Ausschreibung lückenlos gelesen hat;
- c) dass der Text in der Ausschreibung nicht unverständlich und nicht mehrdeutig ist;
- d) dass bei evtl. Rückfragen eine zufriedenstellende, ausreichende Klärung erfolgt;
- e) dass er alle sonstigen preisbeeinflussenden Umstände geprüft hat;
- f) dass er diese Ausschreibung ohne Einschränkung durch seine Unterschrift als maßgeblichen Vertragsbestandteil rechtsverbindlich anerkennt;
- g) dass die Ausschreibungsunterlagen, auch ausschnittsweise, nicht ohne das Einverständnis der Updown

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

Ingenieurteam für Fördertechnik GmbH an Dritte weitergegeben werden.

.....  
(Stempel u. rechtsverbindliche Unterschrift des Bieters)

### 01. Leistungsumfang

Die Leistung des Bieters umfasst sämtliche Leistungen, die zur Erstellung der betriebsfähigen Aufzugsanlage und zur Erfüllung der behördlichen Auflagen erforderlich sind, mit Ausnahme der in diesem Leistungsverzeichnis benannten bauseitigen Leistungen.

Der Bieter hat die aufgeführten Leistungen auf die technische Ausführung bzw. Durchführbarkeit hin zu überprüfen. Spätere Angebotseinschränkungen werden nicht anerkannt.

### 02. Unterlagen

Der Bieter liefert die Werkpläne inkl. techn. Angaben und elektrischer Anschlusswerte innerhalb von 2 Wochen nach Auftragserteilung auf Grundlage der beiliegenden Ausschreibung. Die Einbausituationen sind vom Bieter aufzumessen und in der Werkplanung zu berücksichtigen.

Eine Fertigungsfreigabe erfolgt erst nach Genehmigung der Zeichnungen durch das Ingenieurbüro/Bauherrn.

### 03. Vorschriften und Angebotsgrundlage u.a.:

Die Aufzugsanlage muss u.a. den zum Zeitpunkt der Inverkehrbringung geltenden Vorschriften sowie dem Stand der Technik entsprechen.

- Verwaltungsvorschrift Beschaffung und Umwelt - VwVBU, der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt, Land Berlin
- Vertragsbedingungen des AG
- Brandschutzkonzept
- VStättVO (Versammlungsstättenverordnung) Bundesland Land Berlin
- LBOAVO Land Berlin
- Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)
- Energieeinsparverordnung EnEV, GEG
- 12. Verordnung zum Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (Aufzugsverordnung-12. ProdSV)
- Aufzugsrichtlinie 2014/33/EU
- Wasserhaushaltsgesetz mit dazugehöriger Verordnung und Vorschriften
- DIN EN 81, Sicherheitsregeln für Konstruktion und Einbau von Aufzügen
- Teil 20 Aufzüge für den Personen- und Gütertransport
- Teil 21 Neue Aufzüge in bestehenden Gebäuden.
- Teil 28 Fern- und Notruf für Personen- und Lastenaufzüge
- Teil 50 Konstruktionsregeln, Berechnung und Prüfung von Aufzugskomponenten
- Teil 58 Prüfung der Feuerwiderstandsfestigkeit von Fahrstachttüren
- Teil 71 Schutzmaßnahmen gegen mutwillige Zerstörung
- Teil 73 Verhalten von Aufzügen im Brandfall
- die VDE-Bestimmungen
- VDE-0185 Blitzschutz
- VDE-0100 elektrische Anlagen
- die EVU-Bestimmungen, VDE-0875, Funkentstörgrad mind. N, EMV-Gesetz
- die einschlägigen DIN-Normen für Materialien, Konstruktionen und Geräte
- Türen nach DIN 18091, DIN EN 81-58 bzw. DIN 4102-5

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                            **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

- DIN 8989 Schallschutz in Gebäuden
- DIN 4102 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen
- DIN 18040 - Barrierefreies Bauen
- 89/336 EWG-Richtlinie (EMV)
- VDI 4707, Blatt 1, Energieeffizienz von Aufzügen
- VDI 6017 Aufzüge Steuerungen für den Brandfall
- LAR Leitungsanlagenrichtlinie
- DIN-EN 13015 Instandhaltungsanweisung für Aufzüge

### **04. Information im Gebäude und Montageablauf**

Vor Abgabe des Angebotes kann sich der Bieter über die Verhältnisse und Örtlichkeiten im Gebäude informieren. Eine Besichtigung der Bestandsanlage kann nach vorheriger Anmeldung bei der Hausverwaltung der Firma Covivio Immobilien GmbH durchgeführt werden.

Einen Montageablaufplan, auf Basis der beauftragten Termine, hat der Auftragnehmer nach der Beauftragung beim Auftraggeber über das Ingenieurbüro einzureichen.

Die Montage erfolgt durch qualifiziertes Personal des Bieters mit folgenden Leistungen:

- Abladen und Transport der Anlagenkomponenten auf der Baustelle.
- Beistellen von Hebezeugen sowie Montageaufsicht vom Beginn der Errichtungen bis zur Übergabe der Anlagen.
- Die Teilnahme des zuständigen Montagemeisters an den stattfindenden Baubesprechungen vor Ort auf Einladung.
- Die Montageleitung auf der Baustelle.

### **05. Abnahme**

Es erfolgt eine VOB-Abnahme durch den Bauherrn und das Ingenieurbüro. Vorangehend führt der Bieter eine ZÜS-Abnahme nach BetrSichV durch eigenes, geschultes Personal durch und händigt das Abnahmeprotokoll dem Bauherrn aus.

Der Bieter hat seine Leistungen bis zur Abnahme sach- und fachgerecht zu schützen.

Die Anlage ist zur Abnahme und vor der Übergabe an den Bauherrn und zur Inbetriebnahme gründlich zu reinigen, alle beauftragten Funktionen und Eigenschaften sind durch den Bieter im Rahmen der Abnahmen vorzuführen und nachzuweisen.

Im Rahmen der Abnahmen und Übergaben an den Bauherrn ist jeweils eine Einweisung, von benannten Personen des Bauherrn in die Bedienung der Anlagen von dem Bieter durchzuführen und vom Bieter zu protokollieren.

Die Lieferung und Übergabe einer Dokumentation je Anlage in zweifacher Ausfertigung an den Bauherrn sind Leistung des Bieters und werden nicht zusätzlich vergütet.

### **06. Gewährleistung**

Die Gewährleistung beträgt 5 Jahre ab Inbetriebnahme der neuen Aufzugsanlagen.

Der Bauherr schließt für den genannten Gewährleistungszeitraum einen Wartungs- und Notrufvertrag mit

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                            **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

dem AN Aufzug ab.

### **07. Nebenleistungen des Bieters**

Die Leistung des Auftragnehmers umfasst sämtliche Leistungen, die zur Erstellung einer betriebsfähigen Anlage erforderlich sind.

Erforderliche Ausnahmegenehmigungen hat der Auftragnehmer zu erwirken.

Sind keine technischen Forderungen in den Beschreibungen und den Plänen des Leistungsverzeichnisses vorgegeben, so ist dem Bieter die konstruktive Ausbildung der Anlagen freigestellt. Der Stand der Technik sowie alle geltenden DIN-Normen, Vorschriften, Bestimmungen und Richtlinien müssen eingehalten werden.

Neben der Lieferung aller Teile frei Baustelle und der Montage des gesamten Leistungsumfanges sind folgende Leistungen mit den Preisen des Angebotes abgegolten:

- Die Einholung der erforderlichen Genehmigungen, Gefahrenanalysen, Ausnahmegenehmigungen.

Der Liefertermin muss gleichzeitig Montagebeginn sein.

Baustelleinrichtung des Bieters inkl. folgender Leistungen:

- Einrichten und Räumen der Baustelle.
- Vorhalten der Baustelleinrichtung für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen.

### **08. Baubesprechung**

An den stattfindenden Baubesprechungen vor Ort soll der zuständige Montagemeister des Bieters nach vorheriger Terminabstimmung teilnehmen.

Der Auftragnehmer hat den Beginn und das Ende der Montagearbeiten mindestens zwei Wochen vorher dem Auftraggeber und dem Ingenieurbüro mitzuteilen. Eine Montageunterbrechung ist dem Ingenieurbüro unverzüglich anzuzeigen.

### **09. Preise und Bindefrist**

Die Angebotspreise sind Pauschalfestpreise bis zum Ende der Bauzeit und schließen alle Lieferungen und Leistungen ein, die zur betriebsfähigen Erstellung der Anlagen und Abnahmen erforderlich sind.

Die Angebotspreise für die ausgeschriebenen Wartungen gehen in die Bewertung der Angebote ein.

### **10. Stoffe**

Es ist erklärtes Ziel des Auftraggebers, dass keine Stoffe verwendet werden, deren Inhalt ganz oder teilweise als gefährliche Stoffe in der Gefahrstoffverordnung aufgeführt sind.

Die Verwendung von asbesthaltigen Produkten ist verboten. Als Ersatz kommen vorzugsweise die in dem vom Bundesamt herausgegebenen Ersatzstoffkatalog aufgeführten Stoffe in Betracht.

### **11. Transportwege**

Es ist zu berücksichtigen, dass alle Transporte nach gemeinsamer Festlegung mit dem Nutzer erfolgen.

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                            **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

### 12. Dokumentation

Die Erstellung aller Zeichnungen hat auf der Basis der vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Werkpläne und der notwendigen Aufmaße zu erfolgen. Alle zur Prüfung vorgelegten Zeichnungen und Unterlagen dürfen max. das Zeichnungsformat DIN A3 haben.

Die technische Dokumentation ist für die Anlage 2-fach, jeweils in einen A4 Stehordner abgeheftet dem AG zu übergeben. Zusätzlich sind die Unterlagen jeweils zu digitalisieren, Zeichnungen im Dateiformat "DWG oder DXF" und PDF, Datenträger in Form einer CD oder USB Stick, jeweils der Dokumentation beigelegt.

### 13. Ersatzteilversorgung

Für die Instandsetzung des Aufzuges ist die Ersatzteilversorgung (Sicherheitskomponenten sowie andere Komponenten Bauteile) für mindestens 10 Jahre ab Inbetriebnahme sicherzustellen.

Die Ersatzteile sowie Werkzeuge müssen für die Anlage verfügbar sein. Unter Ersatzteile sind solche Teile zu verstehen, die typischerweise gemäß DIN EN 13015 beschrieben sind und im Rahmen einer üblichen Nutzung eines Produktes ausfallen können. Dies beinhaltet folglich auch den Ersatz der Hauptkomponenten. Die Produktunterlagen müssen Informationen über die genannten Ersatzteilanforderungen, ihre Materialzusammensetzung und die Wartung enthalten.

### 14. Übergebene Zeichnungen

Dem Bieter werden zur Bearbeitung des Angebotes nachfolgende Zeichnungen übergeben:

21039-5-G-A01

21039-5-G-A02

21039-5-FK-A01

21039-5-FK-A02

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      Bendastraße 13, 13a, Berlin  
**LV:** 01-690                            Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

21039-5-TA-A01

21039--TA-A02

Montagebeginn: Klärung mit AG erforderlich

Montageende: Klärung mit AG erforderlich

Inbetriebnahme: Klärung mit AG erforderlich

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
 LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**1. Demontage**

**1..1. Demontage**

Die bestehenden Aufzüge sind bis auf die **Fahrkorbschienen und die Schienenbefestigungen** zu demontieren.

Die vorhandenen Stahlaufsetzsockel sind, wenn erforderlich gegen neue Stahlaufsetzsockel zu ersetzen.

Zusätzliche Umweltschutzanforderungen zur Demontage sowie zur Wiederverwendung und zur schadlosen Verwertung von Bauteilen und Einbauten im Rahmen der Beschaffung von zu modernisierenden Personen- und Lastenaufzügen:

1. Beim Ausbau der Gesamtanlage oder Hauptbaugruppen, Einzelkomponenten, Installationen, Bauteilen, Baustoffen etc. sind diese nach Wertstofffraktionen getrennt zu erfassen und zur fachgerechten Entsorgung bereitzustellen.

1. Verwertbare Materialien (exemplarisch, die Seltenen Erden enthalten), Komponenten oder Bauteile sollen werkstofflich verwertet werden. Sie sind entsprechend fachgerecht für eine Wiederverwendung auszubauen und geschützt zu lagern.

1. Schadstoffhaltige Materialien sind getrennt von den o.g. Komponenten zu erfassen und zur umweltgerechten Entsorgung bereitstellen. Hierzu zählen beispielsweise Hydrauliköle, Fette, Leiterplatten, Akkumulatoren, elektronische Bauteile, Batterien und andere gefährliche Substanzen (Blei, Quecksilber, PCB etc.)

1. Nach der Demontage ist die Beseitigung betriebsbedingter Verschmutzungen vorzunehmen. Hierzu gehören besonders die Aufnahme von Öl- und Schmierstoffen im Triebwerksraum, auf der Fahrkorbdecke und in der Schachtgrube als auch die Entstaubung des Schachtes (wie z.B. der Verfusselung durch Absaugen u.ä.); dies gilt ebenso für die sonstigen Schachtinstallationen (wie z.B. Führungsschienen, Schachttürmechanik, Beleuchtung etc.)

2,00 St .....

---

**Summe 1. Demontage** .....



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
 LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**2. Aufzugsanlagen**

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 1  
**Technische Daten**

**Technische Daten**

Tragfähigkeit	Q	1000 kg
Art		2 Personenaufzüge Einzelanlagen
zul. Personenzahl	N	13 Pers.
Nenngeschwindigkeit	v	0,63 m/s
Lage H.-Aggregat		im TWR, unten neben dem Schacht
Fahrkorbtiefe	FKT	2100 mm
Fahrkorbbreite	FKB	1100 mm
Fahrkorbhöhe	li. FKH	2100 mm
Fahrkorbtürbreite	FTB	900 mm
Fahrkorbtürhöhe	FTH	2000 mm
Durchladung		nein
Fahrschachtbreite	SB	1650 mm
Fahrschachttiefe	ST	2540 / 2530 mm
Fahrschachtkopfhöhe	SK	3490 mm
Fahrschachtgrubentiefe	SG	1300 mm
begehbare Räume unter dem Schacht		nein
Fahrschachttürbreite	TB	900 mm
Fahrschachttürhöhe	TH	2000 mm
Anzahl der Haltestellen	HA	7
Anzahl der Schachttüren		7
Schaltschrank		im TWR
Förderhöhe	FH	16,58 m
Fahrtanzahl	F/ Tag	120

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Aufzugsantrieb			
	Frequenzgeregeltes Hydraulik- Aggregat, im TWR, im KG, angeordnet.			
	*** Ausführungsbeschreibung 2 <b>Fahrkorb</b>			
<b>Fahrkorb</b>	<b>Fahrkorb</b>			

Der Fahrkorb soll für die Personenbeförderung geeignet sein. Die Seitenwände sowie die Rückwand des

Fahrkorbes sind in Abkantbauweise aus Edelstahlblechen herzustellen.

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

### Fahrkorbausstattung

Die Fahrkorbseitenwände sind in Abkantbauweise aus Edelstahlblech herzustellen.

Sämtliche flächigen Fahrkorbteile sind rückseitig mit Antidröhnbelag versehen,

um Schwingungen zu vermeiden.

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

### Fahrkorbseitenwand

Material: Edelstahl Leinen

### Fahrkorbvorderwand

Material: Edelstahl Leinen

### Fahrkorbrückwand

Material: Edelstahl Leinen, auf halber Höhe

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

### Handlauf

Ein Handlauf, Durchmesser 38 mm, ist umlaufend mit Rosetten an den Wandanschlüssen anzuordnen.

Einbauhöhe Mitte Handlauf 900 mm über OKF Fahrkorbfußboden.

Material: Edelstahl geschliffen Korn 240

Anschlussstücke: Edelstahl geschliffen Korn 240

### Rammschutz

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Ein Rammschutz ist nicht vorgesehen.

### Sockelleiste

Es wird eine umlaufende, 100mm hohe, aufgesetzte und nicht sichtbar verschraubte, 3 mm starke V2A-

Sockelleiste Korn240 angebracht.

### Fahrkorbdecke

Schachtseitig ist diese aus verzinktem Stahlblech vorgesehen. Kabineninnenseitig wird die Decke aus weiß

lackiertem Stahlblech hergestellt.

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Material: Stahlblech

Oberfläche: lackiert, matt weiß

### Fahrkorbbeleuchtung

Die Beleuchtung der Kabine erfolgt vollflächig, mit min. 150 LUX, Lichtfarbe 4000 K.

Bei der Beleuchtung wird auf eine homogene Ausleuchtung geachtet.

Material: Edelstahl

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Farbton Beleuchtung: warm weiß

Typ: LED-Vollflächig (abgehängte Decke)

### Fahrkorbboden

Stahlblechwanne grundiert, vorbereitet für max. 5mm FB-Belag. Fabrikat: Altro, Typ Classic 25, Farbe: Anvil.

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 3  
**Fahrkorbtableau (vertikal)**

**Fahrkorbtableau (vertikal)**  
**Fahrkorbtableau**



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

In der linken Seitenwand wird ein Vandalen-resistentes Fahrkorbletten von Kronenberg als durchgehendes

Panel vorgesehen. In diesem Panel sind sämtliche Bedienelemente nach EN 81-70 in den entsprechenden

Höhen geplant. Das Letten erhält eine entsprechende Anzeige

Material: Edelstahlblech

Oberfläche: Korndübel Korn 240

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

### Bestückung:

Etagentaster, Taster Tür auf / Tür zu, Notruf, Notlicht,

Schlüsselschaltert, eine TFT-Anzeige

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Ein Schlüsselschalter für die Vorzugsfahrt ist vorgesehen.

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 4  
**Quertableau**

### Quertableau

Als zusätzliches Steuerungstableau ist ein Quertableau in Edelstahl K240 entsprechend DIN EN 81-70 Anhang G vorzusehen.

Das Quertableau ist integriert im Handlauf auf die rechten Fahrkorbseitenwand zu montieren. Sämtliche optische und akustische Funktionen der Taster gem. DIN EN 81-70 sind zu beachten (akust. Rufquittierung, optische Notruf-signalisierung, Brailleschrift, etc.)

Das Quertableau soll zu den Fahrbefehlsgebern für die einzelnen Etagen noch zusätzlich enthalten:

Befehlsgeber zum Wiederöffnen der Tür

Befehlsgeber zum Schliessen der Tür

Alarmbetätigung ausgeführt als gelber Taster mit Glockensymbol, gesichert gegen versehentliches Betätigen.

Taktile (Brailleschrift) Beschriftung.

Höhe der Betätigungstaster: unterste Reihe mittig 0,90 m über OKFF Fahrkorb.

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 5  
**Belüftung des Fahrkorbes**

### Belüftung des Fahrkorbes

Die erforderlichen Be- und Entlüftungsöffnungen am Fahrkorbbkörper sind hinter der Sockelleiste nicht sichtbar vorzusehen. Die Sockelleiste erhält horizontale Lüftungsschlitze entlang der Seitenwände.

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 6  
**Außenruftableaus**

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

### **Außenruftableaus**

Die Außenruftableaus werden in den Schachttürzargen positioniert. Die Tasterhöhe ist auf 0,85m vorgesehen.

Die Taster werden analog den Tastern des Fahrkorftableaus ausgeführt.

Material: Edelstahlblech

Oberfläche: Kornschliff, Korn 240

Befestigung: Spezialschrauben, die nur mit einem speziellen Werkzeug gelöst werden können.

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
Gravur:	Die Tableaus erhalten einen gravierten Schriftzug „Aufzug im Brandfall nicht benutzen“ sowie			

ein leicht erkennbares Verbotsschild nach ISO 3864-1.

### \*\*\* Ausführungsbeschreibung 7 **Außenanzeiger**

#### **Außenanzeiger**

Die Außenanzeiger werden in Standard als 5 x 7 Punktmatrix bzw. 7-Segmentanzeige für die Etagenanzeige, Fahrrichtungspfeile und Sonderfahrtsymbol mit Weiterfahrtanzeige, Zeichengröße 35mm ausgeführt.

Material: Edelstahlblech

Oberfläche: Korngliff Korn 240

### \*\*\* Ausführungsbeschreibung 8 **Fahrkorbtür**

#### **Fahrkorbtür**

Die Fahrkorbtüren sind als 2-teilige einseitig öffnende Teleskopschiebetür aus Edelstahlblech auszuführen.

Material: Edelstahlblech

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Oberfläche: Leinen

Als Fahrkorbtürantrieb ist ein elektronisch geregelter Linearantrieb mit Zahnriemen einzusetzen.

Es wird ein sinusförmiger Öffnungs- und Schließverlauf gefordert. Die Regelung soll wegabhängig erfolgen.

Für den sicheren Fahrbetrieb sind Mitnehmerschwerter, vorzugsweise als bewegliche Bauteile, gefordert.

Die Türblätter sollen an Vollmaterialführungsschienen auf Laufrollen mit Kunststoffaufläufen und lebensdauer- geschmierten Wälzlagern laufen.

Die Türblätter sind in der Türschwelle mit verschleißfesten Führungseinsätzen zu führen.

Die Türschwellen sollen für Radlasten von mindestens 40 % der Tragfähigkeit ausgelegt sein.

Als Türsicherung ist ein am Türblatt geführter Lichtvorhang bzw. ein Lichtvorhang am Türspalt gefordert.

Die Türsicherung ist so auszulegen, dass diese durch Fremdlicht nicht beeinflusst wird.

Die Schließkraftbegrenzung ist mit einer Klemmkraft von max. 150 N auszulegen.

### Türantrieb:

Fabrikat / Typ '.....'

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 9

### **Schachttüren**

### **Schachttüren**

Die Schachttüren sind, wie die Fahrkorbtüren, in doppelschaliger Ausführung herzurichten. Automatische 2-

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                            **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
-----------	------------------------------	-----------------	---------------------------------	--------------------------------

---

flügelige Teleskoptür, Türbreite 900 mm, Türhöhe 2000 mm.

Die Schachttüren sind als selbstschließende Türen nach DIN 18091 mit bauaufsichtlicher Zulassung,

geeignet für feuerbeständige Schächte gem. DIN 4102, zu liefern. Die DIN EN 81-58 ist anzuwenden.

Die Schachttürflügel sind mit ganzflächiger, stoßfreier Oberfläche auszuführen. Die Türblätter müssen den

Vorgaben der Fahrkorbabschlusstür in Bezug auf Festigkeit, Material, Ausführung und Ausstattung, soweit

vorschriftenbedingt keine Einschränkungen gemacht werden, entsprechen.

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Material: Edelstahlblech

Ausführung: doppelschalig

Oberfläche: Leinen

Schachttür:

Fabrikat / Typ '.....'

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 10  
**Umfassungszargen**



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

### Umfassungszargen

#### Aufzugsanlage Bendastraße 13 A

Die Schachttüren erhalten alle Mauerumfassungszargen.  
Diese sind für eine Leibungstiefe von ca. 200 mm ausgelegt.  
Der sichtbare Spiegel soll umlaufend ca. 100 mm betragen.  
Die U-Zargen sind ausreichend stabil gegen mechanische Beschädigungen zu sichern.  
Eine optimale Schalldämmung mit hoher Festigkeit zur Zargenkonstruktion ist zu garantieren.

Material: Edelstahlblech  
Oberfläche: Leinen  
Ausführung: nach Aufmaß

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 11

#### Portale

#### Portale

#### Aufzugsanlage Bendastraße 13

Die Schachttüren erhalten alle Portale.  
Die Portale sind direkt mit der Zargenkonstruktion befestigt.  
Die Portale sind ausreichend stabil gegen mechanische Beschädigungen zu sichern.  
Eine optimale Schalldämmung mit hoher Festigkeit zur Zargenkonstruktion ist zu garantieren.

Material: Edelstahlblech  
Oberfläche: Leinen  
Ausführung: nach Aufmaß

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 12

#### Antriebsbeschreibung / Hydraulik-Aggregat

#### Antriebsbeschreibung / Hydraulik-Aggregat

Die Anlagen sind als Aufzüge mit Triebwerksraum unten

neben dem Schacht geplant. Das Hydraulik Aggregat ist mit einer Frequenzregelung auszuführen. Die

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Antriebseinheit wird im Triebwerksraum platziert.

Das Hydraulik-Aggregat soll auf die mitzuliefernden

schwingungsdämpfenden Elementen entsprechend gegen das

Gebäude isoliert, montiert werden, deamit eine

Schwingungübertragung auf das Bauwerk weitgehend

verhindert wird.

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

### Hydraulik-Aggregat

Unteröltriewerk mit pulsationsarmer dreispindeliger

Schraubenspindelpumpe mit Pulsationsdämpfer im

hydraulischen System.

Motorschutz mit Temperaturfühler (Kaltleiter) in jeder

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Phasenwicklung . Die Temperaturbeständigkeit der

verwendeten Isolierstoffe entspricht mindestens Klasse F nach

VDE 30503. Auslösung mit geringer Zeitverzögerung.

Elektronisch geregelter Ventilsteuerblock mit Magnetventilen,

geeignet für weiches Anfahren, Umschalten in Feinfahrt und

Anhalten unmittelbar aus der Fahrtrichtung.

Geschwindigkeit, Beschleunigung und Verzögerung sind

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

unabhängig voneinander einstellbar.

Handpumpe für Notbefreiungen

Triebwerksmotor mit Sanftanlaufgerät zur Begrenzung des

Anlaufstroms nach Forderung des EVU.

Das Aggregat ist so zu dimensionieren, dass eine Fremdkühlung nicht erforderlich wird.

Durch die Regelung wird die Pumpe für alle Lastverhältnisse ein konstantes Drehmoment erzeugen. Ein

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

ruckfreies, stufenloses Anfahren und Abbremsen muss gewährleistet sein.

Der Aufzug fährt ohne Schleichfahrt direkt in die Haltestellen ein.

Die Anhaltegenauigkeit darf max. +/- 3 mm betragen.

Die Regelungen bleibt auch bei Netzspannungsschwankungen von +/- 10 % funktionsfähig.

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Die automatische Nachregulierung zur Bündigstellung der Kabine erfolgt in den Haltestellen bei geöffneten

Türen.

Entstörfilter zur Vermeidung von Netzbeeinflussung sind vorzusehen.

**Aggregat:**

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Fabrikat / Typ			
	Motorleistung in kW			

### Hydrauliköl

Als Erstbefüllung wird ein hochviskoses Hydrauliköl der Klasse

HVILPD, z.B. Aral Vitam VF oder vergleichbar, in erforderlicher



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Menge gefordert.

### Rohrbruchsicherung

Die Rohrbruchsicherung ist den technischen Anforderungen der

Aufzugsanlage (Tragkraft/ Gewicht usw.,) anzupassen.

### Öldruckleitung / Hydraulikzylinder

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Alle Öldruckleitungen zwischen den Aggregat und den

Hydraulikzylindern sind auf die vor Ort bestehenden

Vorraussetzungen anzupassen. In Trittbereichen sind die

Öldruckleitungen mit Edelstahlblechen abzudecken. Die

Hydraulikschläuche dürfen nicht direkt auf dem Beton verlegt

werden. Vorhandene Wanddurchführungen sind zu nutzen. Im

Durchbruch sind keine Rohr- oder Schlauchverbindungen

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

anzuordnen.

Bei den Hydraulikzylindern ist ein Lotrechter Einbau

auszuführen.

### Ölbehälter

Ölbehälter aus Stahl mit Füllanzeige. Die Ölmenge im

Ölbehälter ist so groß zu dimensionieren, dass betriebs und

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

witterungsbedingte Vöolumenänderungen keine Auswirkungen

auf die Funktionsfähigkeit des Hydrauliksystems haben.

Temperaturfühler im Ölbehälter, der bei einer Öltemperatur von

70° C den Aufzug in der nächsten Zielhaltestelle abschaltet.

Eine ausreichende Wärmeabgabe des Ölbehälters an die

Umgebung bei 35° C Raumtemperatur ist nachzuweisen.

Das Hydraulikaggregat im Ölbehälter ist schwingungs isoliert

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

aufgehängt. Der Ölbehälter ist mit schwingungsdämpfenden

Elementen gegen das Gebäude isoliert, auch wenn das

Aggregat bereits im Behälter isoliert aufgehängt ist.

Abstreiföl je Zylinder in durchscheinenden Auffangbehälter

leiten. Volumen je Zylinder mind.5 Liter.

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 13  
**Frequenzumrichter**

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

### **Frequenzumrichter**

Der Frequenzumrichter ist auf die Leistungsdaten des verwendeten Pumpenmotors abzustimmen.

### Frequenzumrichter:

Fabrikat / Typ '.....'

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 14

### **Tragmittel / Aufhängung**

### **Tragmittel / Aufhängung**

Die Tragmittel sind so auszulegen, dass eine hohe Standzeit erzielt wird.

Die Tragseile sind nach DIN 3051 und DIN 2078 als mehrlagiges Rundlitzenseil mit hohem metallischem

Querschnitt und hoher Dauerbiegeleistung auszulegen.

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Die Tragmittel sind über einzeln nachspannbare Aufhängungen an den einzelnen Festpunkten zu befestigen.

Aufhängung 2:1 Rucksack

-

Tragmittel:

Fabrikat / Anzahl '.....'

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 15  
**Schachtbeschreibung**

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

### Schachtbeschreibung

Die Abmessungen sind der Zeichnung bzw. den technischen Daten zu entnehmen. Aufgrund der engen

Platzverhältnisse hat der AN den Schacht zu loten, um die Maßhaltigkeit des Schachtes gewährleisten zu

können.

Befestigung der Aufzugstechnik erfolgt an den bestehenden Ankerschienen am Bestandsmauerwerk. Falls

nicht möglich, Befestigung mit Schwerlastankern/Dübel.



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Befestigung der Montagegerüste erfolgt an den bestehenden Rüsthülsen (falls vorhanden) im

Bestandsmauerwerk. Falls nicht vorhanden, Rüstschuhe dübeln.

Die Gerüsthülsen und Gerüstschuhe sind in erforderlicher Anzahl zu liefern.

Es sind die erforderlichen Lasthaken bzw. Montageträger im Schacht durch den AN Aufzug vorzusehen.

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 16  
**Schachtinstallation**

### **Schachtinstallation**

Installation einer Schachtbeleuchtung mittels LED-Leuchtband in Wechselschaltung, schaltbar im Schaltschrank, auf dem Kabinendach und in der Schachtgrube. Installation einer Schutzkontaktsteckdose in der Schachtgrube.

Schachtinformationsgeber zur berührungslosen Erfassung des Fahrkorbstandortes. Die Schachtkopierung soll über Absolutwertgeber als Schachtinformation erfolgen.

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Überfahrendschalter im Schachtkopf, NOT-AUS-Schalter in der Schachtgrube und auf dem Kabinendach.

Notrufeinrichtung in der Schachtgrube und auf dem Fahrkorbdach, wirksam über das automatische Notrufsystem.

Lieferung und Montage einer Sprechanlage mit den Sprechstellen Fahrkorb und Schaltschrank.

Elektrische Aufzugsinstallation mit allen erforderlichen Leitungen, Schaltern, Klemmen, Verteilern, Hängekabeln usw.

Die Verlegung der elektrischen Aufzugsinstallation erfolgt in geschlossenen Kabelkanälen.

Bei Kabelverlegung auf dem Grubenboden sind diese trittsicher zu verkleiden.

Abstiegseinrichtung für die Schachtgrube aus Aluminium oder feuerverzinktem Stahl.

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 17

### **Schachtausrüstung**

#### **Schachtausrüstung**

Schachtgrubenset aus Profilstahl zur Aufnahme der Führungsschienen und Aufsetzpuffer.

Schutzeinrichtung für den aufwärtsfahrenden Fahrkorb gegen Übergeschwindigkeit.

Ölauffangwannen unter allen Schienen.

Lastwiegeeinrichtung gemäß EN 81/20.

Puffer unter dem Fahrkorb.

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 18

### **Aufzugssteuerung**

#### **Aufzugssteuerung**

Es kommt eine vollständig elektronische, herstellernertrale, Steuerung in Mikroprozessortechnik zum Einsatz. Der Schaltschrank befindet sich im Triebwerksraum und wird schwingungs isoliert an der Wand bzw. auf dem Boden befestigt.

Die Steuerung wird als Zweiknopf-Sammelsteuerung mit Frequenzregelung ausgeführt. Ein Fahrtenzähler sowie ein Betriebsstundenzähler, welche ohne Hilfsmittel ablesbar sind, wird eingesetzt. Es wird ein Sprachmodul für die Stockwerksansage vorgesehen.

Die Steuerung muss die gleichzeitige Annahme mehrerer Fahrbefehle ermöglichen.

Schütze und Relais sollen nur für die Bauteile eingesetzt werden, für die die EN 81 oder die Aufzugsrichtlinie dieses vorschreibt.

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                           **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
-----------	------------------------------	-----------------	---------------------------------	--------------------------------

---

Etagen- und Fahrkorbrufe sollen jederzeit angenommen werden können.

Bei Vollast werden Fahrkorbrufe vorrangig ausgeführt. Außenrufe werden nicht bedient. Diese bleiben gespeichert und sollen zu einem späteren Zeitpunkt abgearbeitet werden.

Die Türöffnung beginnt bereits bei der Einfahrt des Fahrkorbes in die Haltestelle. Diese Funktion muss auch deaktivierbar sein.

Die elektronische Steuerung soll einen Betriebsdaten- und Fehlerspeicher (min. 1000 Befehle bzw. Fehler) haben. Das Auslesen des Fehlerspeichers muss über ein fest im Schaltschrank eingebautes Display möglich sein.

Der Aufzug soll im Notstromfall in die Ebene E fahren und dort mit geöffneter Tür stehen bleiben. Ein Weiterbetrieb ist ebenfalls vorzusehen und steuerungstechnisch umzusetzen.

Der Fahrten- und Betriebsstundenzähler sind im Schaltschrank einzeln, unabhängig vom Systemdisplay zu integrieren.

Die Steuerung muss folgende Zusatzfunktionen beinhalten:

- Störungen sind als Sammelstörung über eine Klemmleiste als potentialfreier Kontakt für die Gebäudeleittechnik zur Verfügung zu stellen.
- Rückholsteuerung Der Aufzugsfahrkorb soll mit Hilfe eines Tasters im Schaltschrank bewegt werden können, wenn bestimmte Teile, von den Sicherheitsvorschriften spezifiziert, der Sicherheitsschaltung offen sind.
- Dialogfähigkeit der Steuerung, um die Anlage an eine zentrale Leittechnik anzuschließen und die Möglichkeit zur direkten Anbindung an das Fernbetreuungssystem zu schaffen. Ein Druckeranschluss muss vorhanden sein
- Gegensprechanlage Die Gegensprechanlage ist für 2 Sprechstellen (Fahrkorb und Schaltschrank) vorzusehen.
- USV-Pufferung für Evakuierungssteuerung bei Netzausfall.
- Ansteuerung einer kombinierten Standort- und Fahrt- richtungsanzeige im Fahrkorb.
- Parkhaltestelle wahlweise mit offener oder geschlossener Tür.
- Lastwiegeeinrichtung gemäß Richtlinie EN 81, die betriebssicher diese Funktion, z.B. als Seilmesseinrichtung, ausführt.
- Automatisches Abschalten vom Fahrkorblicht nach einer einstellbaren Zeit.
- Schlüsselschalter im Tableau für die Vorzugsfahrt.
- Brandfallsteuerung im Brandfall soll die Aufzugsanlage ins Erdgeschoss fahren bzw. stehen bleiben und mit geöffneten Türen außer Betrieb gehen. Die entsprechende Rücksendeeinrichtung wird im E in der Nähe der Schachttür installiert.

Im Schaltschrank sind die Rückholsteuerung, die Meldeleuchten und die Fahrkorbsprechanlage so zu integrieren, dass eine schnelle sichere Bedienung für eine Abschaltung oder Personenbefreiung möglich ist.

Zusätzlich ist im Schaltschrank eine Beleuchtung zu integrieren, die die geforderten 200 Lux vor dem Schaltschrank herstellt. Der Schalter für die Beleuchtung ist ebenfalls im Schaltschrank zu installieren. Eine bauliche Beleuchtung für die Wartung und Störungsbeseitigung wird nicht vorgehalten.

Leitungen sind über schaltschrankspezifische Stutzen oder Anschlussbleche einzuführen und zugentlastet auf Reihenklemmen aufzuklemmen. Die Reihenklemmen sollen übersichtliche Bezeichnungen erhalten.

Die Klemmenbezeichnungen sind in Klemmen- belegungsplänen zu dokumentieren.

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Der Schaltschrank oder die Montageplatten im Schaltschrank sind schwingungs isoliert zu montieren.

Steuerung:

Fabrikat / Typ '.....'

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 19  
**Rückholsteuerung**

### **Rückholsteuerung**

Die Betätigung der Rückholsteuerung ist in einem Servicetableau zu integrieren, sodass sie ohne Öffnen der

Schaltschranktür bedient werden kann. In den Fällen der Nichteinsehbarkeit des Fahrkorbes ist eine

geeignete Einrichtung zur Visualisierung der Bewegungsrichtung und Geschwindigkeit des Aufzuges

vorzusehen.

Eine entsprechende Signaleinrichtung (Leuchtdiode) zur Signalisierung der Bündigstellung ist an der

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Schaltschranktür / Rückholsteuerung vorzusehen.

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 20

### **Brandfallsteuerung**

#### **Brandfallsteuerung**

Die Steuerung ist mit einer statischen Brandfallsteuerung zu versehen.

Die Rücksendeeinrichtung ist auf der vorgeschriebenen Höhe im E in der Nähe der Schachttür zu installieren.

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 21

### **Betriebsdatenerfassung**

#### **Betriebsdatenerfassung**

Durch Leuchtdioden im Schaltschrank bzw. mittels Servicegerät müssen folgende Zustände angezeigt

werden:

- Fahrkorbstand

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

- Innenrufe

- Außenrufe

- Fahrtrichtung

- Tür-Auf / Tür-Zu

- Inspektionsfahrt

- Rückholsteuerung

Sollte für o. g. Anzeige ein Servicegerät erforderlich sein, gehört dies mit zum Lieferumfang, die Beschriftung

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

muss in deutscher Sprache erfolgen.

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 22

### Hängekabel

#### Hängekabel

Die Hängekabel sind mit > 6 Leeradern in erforderlichen Längen vom Steuerschrank bis zur Fahrkorbdecke

durchgehend auszuführen und an beiden Enden markiert aufzulegen.

Die Kästen mit den erforderlichen Klemmen und Befestigungsmaterialien für die Fahrkorbdecke gehören zum Lieferumfang AN Aufzug.

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 23

### Lastwiegeeinrichtung

#### Lastwiegeeinrichtung

Zur Überprüfung der Lastzustände sind Lastwiegeeinrichtungen dem heutigen Stand der Technik

entsprechend zu berücksichtigen.

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Voll-Lastzustände müssen erkannt werden, vorliegende Außenrufe werden nicht bedient, bleiben jedoch

gespeichert.

Überlast wird als optisches und akustisches Signal im Fahrkorbletzeu angezeigt und ein Losfahren der

Anlage wird verhindert.

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 24  
**Schachtkopierung**



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

### Schachtkopierung

Es wird eine digitale Schachtkopierung mittels formschlüssig angetriebenen Drehgebers gefordert.

Im Fahrschacht dürfen lediglich noch Kopierwerkschalter vorgesehen werden, die aufgrund der Vorschriften

zwingend vorgeschrieben sind.

Alternativ können Schachtschalter als berührungslos wirkende Schalteinrichtungen eingesetzt werden. Diese

Schaltmagnete sind auf einer separaten nicht magnetischen Trägerkonstruktion aufzubringen, welche am

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Schienenrücken zu befestigen sind.

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 25

### **Parkhaltestelle**

#### **Parkhaltestelle**

Die Aufzugssteuerung ist so zu konzipieren, dass eine Parkhaltestelle programmiert werden kann. Je nach

Bedürfnis muss diese Parkhaltestelle in der Steuerung einstellbar sein, bzw. geändert werden können.

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 26

### **Schaltschrank**

#### **Schaltschrank**

Der Schaltschrank ist als verwindungssteife, allseitig geschlossene stahlblechgekapselte

Profilstahlkonstruktion mit Fronttüren sowie Frontblenden nach Erfordernis auszubilden.

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Der Schaltschrank ist mit sämtlichen Tragkonstruktionen für Einbauteile und erforderlichen Verbindern ggf. Dichtungen, Rück- und Seitenwänden, Anschlussstellen, Einführungs- abdeckungen usw. auszurüsten.

Hinsichtlich Verdrahtung des Schaltschranks wird besonders darauf geachtet, dass alle zu- und abgehenden Leitungen übersichtlich angeordnet, einzeln zugentlastet und ordentlich befestigt auf die bezeichnenden Reihenklammen geführt sind.

Alle Leitungen sind an ihren Klemmstellen ausreichend zu kennzeichnen. Diese Kennzeichnung muss mit dem für Revisionszwecke mitgelieferten Schema bzw. Kabel- Klemmenbelegungsplan übereinstimmen.

Im Schaltschrank sind Hauptschalter sowie Lichtanschlusstafeln zu integrieren.

Im Schaltschrank ist jeweils ein Fahrten- und Betriebsstundenzähler vorzusehen.

Der Schaltschrank enthält eine Beleuchtung, automatisch einschaltend bei Türöffnung.

Für ausreichende Be- und Entlüftung des Schaltschranks mittels entsprechend dimensionierter Lüfter ist Sorge zu tragen.

Der Steuerschrank ist komplett mit den erforderlichen Sicherungen und Passschrauben, der Leistungsaufnahme der angeschlossenen Geräte entsprechend bzw. nach Angaben zu liefern.

Sämtliche Geräte wie Schütze, Relais, Schaltuhren usw. sind schwingungs- bzw. geräuschkämpfend zu montieren.

Der Schaltschrank muss in den Anforderungen der Leitungsanlagenrichtlinien entsprechen.

Auf der Innenseite der Türen ist eine Plantasche anzubringen, in der ein Stromlaufplan zu deponieren ist, der dem endgültigen Stand entspricht.

Für die Unterbringung weiterer Unterlagen (z.B. dem Prüfbuch) und der sicheren Durchführung von Schreibarbeiten ist jeweils ein Schreibpult mit Ablagefach im Maschinenraum anzubringen

Zusätzlich sind Infokarten mit den wichtigsten Anlagedaten, Wartungsart und Gewährleistungsstatus sowie eine Wartungskarte mit Datum und Unterschrift anzubringen.

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 27  
**Störungserfassung**

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

### Störungserfassung

Die Störmeldungen in der Steuerung erfolgen auf einem Display im Klartext, mit Angabe von Datum, Uhrzeit,

Etage und Fahrtrichtung zum Zeitpunkt einer aufgetretenen Störung. Wird hierzu ein Servicegerät

erforderlich, so gehört dies zum Lieferumfang AN Aufzug.

Es werden mind. 100 Störungen bzw. Meldungen erfasst.

Es muss sichergestellt werden, dass diese Störungen auch bei Netzspannungsausfall gespeichert bleiben

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

und ausgedruckt werden können.

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 28  
**Schallschutz**

### **Schallschutz**

Die Aufzugsanlagen sind als Aufzüge mit Maschinenraum ausgelegt. Von daher ist die VDI 2566-1 für die Auslegung der Technik bindend.

Die Aufzugsanlagen müssen den maschinenbaulichen Teil der VDI 2566-1 erfüllen und dürfen somit die **vorgegebenen Grenzwerte nicht** überschreiten.

Zur Körperschalldämmung ist das Hydraulik-Aggregat und der Schaltschrank auf Federelemente zu stellen, wobei als Grundlage zur Auslegung der Federelemente die DIN 8989 Schallschutz Gebäude mit Aufzugsanlagen dient.

Der Auftragnehmer ist auf Verlangen verpflichtet, die von ihm gewählte Körperschalldämmung rechnerisch nachprüfbar nachzuweisen, wobei Art, Anzahl, Belastung und Federhärte (N/cm) der vorgesehenen Federelemente anzugeben sind.

Die Aufzugsanlagen sind mit einem Aufzugsnotrufsystem gemäß 81-28 auszuführen.

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                         **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
-----------	------------------------------	-----------------	---------------------------------	--------------------------------

---

Der Notruf wird auf die ständig besetzte Sicherheitszentrale der ausführenden Aufzugsfirma aufgeschaltet.

Bei einer GSM-Lösung wird das Notrufsystem vom Betreiber gemietet. Damit ist es die Aufgabe der

Aufzugsfirma, das Notrufsystem in Funktion zu halten, etwaige defekte Notrufsysteme oder

Notrufkomponenten in Rahmen des Mietvertrages, kostenneutral für den Betreiber zu ersetzen.

An den Anlagen wird durch den AN ein Notrufsystem nach DIN EN 81-28 installiert, mit dem die wichtigsten

Anlagenteile permanent überwacht werden und eine Sprechverbindung zwischen Fahrkorb und einer ständig

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                            **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
-----------	------------------------------	-----------------	---------------------------------	--------------------------------

---

besetzten Stelle, z. B. Pförtner oder die Notrufzentrale des AN hergestellt werden kann.

Im Fahrkorb ist eine Sprechstelle entsprechend EN 81-28 vorzusehen. Auf dem Fahrkorbdach sowie

unterhalb des Fahrkorbs bzw. in der Schachtgrube befinden sich ebenfalls entsprechende

Notrufeinrichtungen.

Weiterhin muss das System in der Lage sein

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

- Erkennung eines missbräuchlichen Notrufs (Missbrauchverhinderung)
- automatische Störmeldung der Aufzugsanlagen zu den Zentralen
- Ferndiagnose
- selbständige Versuche zur Wiederinbetriebnahme
- Routineruf zur Servicezentrale
- Akku Überwachung (Ladungszustand)
- Bei Bedarf Umschaltung auf die Hauseigene Telefonzentrale mit Priorität. Erst bei Nichtannahme



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- erfolgt die Weiterschaltung auf die Notrufleitzentrale des Bieters.

Der AN übernimmt die Aufgaben nach DIN EN 81-28 und der BetrSichV §12 Abs 4 sowie TRA 007.

Der Angebotspreis entspricht der Preisbasis des Vertrag- beginns.

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 29

### **Sonstige Leistungen des Aufzugslieferanten**

#### **Sonstige Leistungen des Aufzugslieferanten**

- Abladen und Transport der neuen Anlagenkomponenten auf der Baustelle. Lagerplätze außerhalb des Aufzugschachtes sind durch den AN mit der Bauleitung abzustimmen.
- Beistellen von Hebezeugen, gegebenenfalls Einsatz eines Autokranes, sowie Montageaufsicht vom Beginn der Errichtung bzw. Demontage bis zur Übergabe der Anlage an den AG.
- Teilnahme des zuständigen Montagemeisters an der i. d. Regel 1 x wöchentlich stattfindenden Baubesprechung auf der Baustelle.
- Die Montageleitung auf der Baustelle.
- Sicherung der Schachtzugänge gemäß UVV und Verkehrssicherungspflicht im Treppenhaus. Die Bestandsschachtzugänge sind im Zuge der Demontage der Schachttüren vollflächig mit Spanplatten zu verschliessen. Diese Spanplatten sind mit einem Scharnier auszustatten, und abschliessbar herzustellen, so dass diese für die Montage der neuen Schachttüren aufgeschwenkt werden können. Die Befestigung der "Spanplattentüren" soll ausschließlich in der Maueröffnungslaubung erfolgen. Jegliche Beschädigungen der Wandflächen im Bereich um die Schachtzugänge, verursacht durch die Aufzugsmontage, sind durch den AN

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- Aufzug fachmännisch zu beseitigen.
- Anlagenaufmaß mit Schachtlotung und Erstellung der Werkplanzeichnungen.
- Lieferung, Montage und Demontage von Montagegerüsten im Aufzugsschacht, sofern durch den Montageablauf erforderlich.
- Durchführung der ZÜS-Abnahme mit PVI und Erstellung der dafür erforderlichen Abnahmeunterlagen (Prüfbuch).
- Anschluss des Hauptstromanschlusses an den Hauptschalter
- Wiederherstellung des vorhandenen Potentialausgleichs an den Führungsschienen, sowie des Triebwerkrahmens.
- Entfernen der abgängigen Elektroinstallation aus dem Schacht inkl. Entsorgung.
- Gestellung der Prüfgewichte zur Sachverständigen-Abnahme.
- Schmiermittel für die Erstinbetriebnahme.
- Lieferung von Hinweis- und Belastungsschildern
- **Lieferung und Aufstellung eines wandhängenden Schreibpultes im Triebwerksraum zur Hinterlegung des Prüfbuches und der Dokumentation.**
- Erforderlichenfalls Lieferung von fehlenden Lsthaken, Montagehilfen etc.
- Die Triebwerksraumwände sind final weiß zu streichen, Beschädigungen vorher zu spachteln. Der Triebwerksraumboden und der Schachtgrubenboden ist jeweils mit einem rutschhemmenden, trittfesten und ölfesten Anstrich zu versehen, der an den Rändern mindestens 10 cm hoch geführt werden muss.
- Der ölfeste Anstrich ist gemäß Vorgabe des Bauherrn, auch bei Seilaufzügen auszuführen.
- Gründliche Reinigung des Triebwerkraumes, des Aufzugsschachtes und des Fahrkorbes (innen und außen) vor der Abnahme.
- Treppenhausreinigung: Während der Bauphase ist bei Bedarf und spätestens zum Abschluss eine gründliche Treppenhausreinigung durchzuführen.

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 30  
**Dokumentation**

### **Dokumentation**

Aufzugsprüfbuch, 1-fach, bestehend aus

- Prüfbericht "Prüfung technischer Unterlagen"
- Prüfbericht "Endabnahme"
- Prüfbericht "Prüfung vor der ersten Inbetriebnahme"
- Prüfbericht "beauftragte Person"
- EG-Konformitätserklärung

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- Messprotokolle
- Notfallplan
- Schnittstellenliste über die "aufzugsexternen Sicherheitseinrichtungen"
- Plansatz in DIN A0 mit den entsprechenden Anlagen-, Kabinen- und Tableauzeichnungen.
- Dübel-Dokumentation mit Dübel-Auswahl und Versuchsbericht

Die vollständige Anlagendokumentation 2-fach in maschinenbeschrifteten Ordnern mit Register 1-fach in Datenform als PDF, Zeichnungen und Pläne als PDF- sowie als DXF- bzw. DWG Format auf DVD/CD/USB, virenfrei und bereinigt, bestehend aus

- Prüfbericht "Prüfung technischer Unterlagen"
- Prüfbericht "Endabnahme"
- Prüfbericht "Prüfung vor der ersten Inbetriebnahme"
- Prüfbericht "beauftragte Person"
- EG-Konformitätserklärung
- Messprotokolle
- Notfallplan
- Schnittstellenliste über die "aufzugsexternen Sicherheitseinrichtungen"
- Plansatz in DIN A1 mit den entsprechenden Anlagen-, Kabinen- und Tableauzeichnungen.
- Bautagesberichte
- Aufmaßprotokoll
- Lotprotokoll
- Protokoll "Fahrkomfortmessung"
- Bestätigung über die Inbetriebnahme der Brandfallsteuerung in Verbindung mit der Brand meldeanlage des Hauses
- Brandschutznachweis "Schachttüren"
- Brandschutznachweis "Türanschlüsse"
- Nachweis "FU-Leistungsreserve"
- Nachweis "Adernbelegung Hängekabel"
- Instandhaltungsanweisung nach DIN EN 13015
- Bedienungsanleitungen
- Funktionsbeschreibungen
- Stromlaufpläne
- Klemmen- und Belegungspläne
- Fabrikats- und Typenangaben wichtiger Bauteile
- Berechnungen
- Gutachten
- Prüfbescheinigungen
- Gefährdungsbeurteilung
- Mess- und Prüfprotokolle
- Dübel-Dokumentation mit Dübel-Auswahl und Versuchsbericht.

inkl. aller erforderlichen Unterschriften

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 31  
**Absperrung der Schachtzugänge**

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

### Absperrung der Schachzugänge

Die Wartung, Unterhaltung und Verantwortung für die erstellten Absperrungen nach UVV von

Schachzugängen usw. liegt ab Arbeitsbeginn beim AN.

An jedem Schachzugang ist eine Schachtabsperrung gemäß BGR 184 vorzusehen.

Wird es notwendig, anlässlich des Transportes von Materialien, Maschinen und dergleichen vorhandene

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
 LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Absperrungen, Abschränkungen und sonstige Sicherungen - auch an anderen Stellen (z.B. Treppenhäuser) -

vorübergehend abzubauen, so ist der AN für die sichere Absperrung dieser Wege und für den ordentlichen

Wiederaufbau voll verantwortlich.

\*\*\* Ausführungsbeschreibung 32

**Montagedauer, inkl. der Demontagen der Bestandsanlagen**

**Montagedauer, inkl. der Demontagen der Bestandsanlagen**

Hier bitte die Montagedauer, inkl. Demontage der Bestandsanlagen angeben.

- Aufzug 1: Kalenderwochen: '.....'
- Aufzug 2: Kalenderwochen: '.....'
- Aufzug 3: Kalenderwochen: '.....'
- Aufzug 4: Kalenderwochen: '.....'
- Aufzug 5: Kalenderwochen: '.....'
- Aufzug 6: Kalenderwochen: '.....'

**2..1. Preis Aufzugsanlage**

Preis Aufzugsanlage

2,00 St ..... .....

**Summe 2. Aufzugsanlagen** .....

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

---

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

### 3. Schachtrauchung (GEG-System)

#### 3.1. Schachtrauchung (GEG-System)

Systembeschreibung:

Das System hat eine Zulassung als baumustergeprüfte Aufzugskomponente und ist Bestandteil der Aufzugsanlage.

**Die Montage und Wartung erfolgt ausschließlich durch Aufzug-Fachpersonal.**

Die Rauchdetektion erfolgt mittels eines Rauchansaugsystems im Schacht.

Es ist keine separate Spannungsversorgung erforderlich.  
Die Einspeisung erfolgt durch die Aufzugsteuerung.

Es ist keine Notstromeinheit erforderlich. Die Rauchabzugsöffnung muss bei Netzausfall selbsttätig öffnen, z.B. durch Federkraft. Bei Wiederkehr der Netzspannung schließt die Rauchabzugsöffnung automatisch und das System geht von allein in den normalen Betriebszustand über.

Die Rauchabzugsöffnung wird mittels einer elektromotorisch betätigten Jalousieklappe luftdicht verschlossen. Die Lamellen verfügen über Gummidichtungen, die Jalousieklappe ist mit einem umlaufenden Dichtband ausgerüstet.

Im Falle einer Systemstörung öffnet die Rauchabzugsöffnung automatisch.

Bei einer Temperatur über 28 °C öffnet die Rauchabzugsöffnung, bei Unterschreiten der Temperatur schließt die Rauchabzugsöffnung automatisch. Die Schalthysterese ist einstellbar.

Die Rauchabzugsöffnung öffnet und schließt zeitgesteuert ein- oder mehrmals täglich für einen programmierbaren Zeitraum. Die Umstellung von Sommer- auf Winterzeit erfolgt automatisch.

Bei Rauchdetektion wird automatisch eine Brandfalleвакуierungsfahrt des Fahrkorbes in die Haupthaltestelle eingeleitet. Erst nach Betätigung eines entsprechend gekennzeichneten Reset-Schalters im Schaltschrank im Triebwerksraum, darf die Anlage wieder in Betrieb gehen.

Betriebsanleitungen, Schaltpläne, Wartungs- und

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      Bendastraße 13, 13a, Berlin  
**LV:** 01-690                            Berlin, Bendastr. 13, 13 a

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
Prüfhinweise sind in der technischen Dokumentation der Aufzugsanlage einzupflegen. Leitfabrikat Aleatec, BASE, BLUEKIT.					
		2,00	St	.....	.....
	<b>Summe 3.</b>				.....
	<b>Schachtrauchung (GEG-System)</b>				.....

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                            **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**4. Abnahme**

**4.1. Preis Abnahme**

Für das Inverkehrbringen der Aufzugsanlagen gelten die Bestimmungen der Aufzugsverordnung (12. GPSG).

Hierbei sind insbesondere die Voraussetzungen für das Inverkehrbringen und die in Artikel 8, Abs. 2, der Aufzugsverordnung vorgeschriebenen Verfahren einzuhalten.

Alle hierbei geforderten Maßnahmen und Unterlagen sind durch die Angebotspreise abgegolten.

Nach Durchführung der zuvor beschriebenen Verfahren erfolgt die Abnahme durch den Prüfbeauftragten der benannten Stelle. Die hierfür erforderlichen Abnahmeunterlagen sind 3fach zu erstellen, davon eine Ausfertigung im PDF-Format per Datenträger für den Fachingenieur.

Die Abnahmeprüfung inkl. Gefährdungsbeurteilung sowie sicherheitstechnischer Beurteilung mit Prüf Fristen ist mit Fang- und Lastproben in Gegenwart des Prüfbeauftragten der benannten Stelle durchzuführen. Die Belastungsgewichte sind vom AN kostenlos leihweise zur Verfügung zu stellen.

Für die Durchführung der Prüfungen ist das erforderliche Personal vom AN kostenfrei zu stellen.

Sämtliche Gebühren für die Vorprüfung und erstmalige Prüfung trägt der AN. Ebenfalls sämtliche anfallende Kosten einer Risiko- bzw. Gefahrenanalyse.

Voraussetzung zum Antrag auf Abnahme durch den Fachingenieur bzw. die Bauführung ist die erfolgte Abnahme der Anlage durch den Prüfbeauftragten der benannten Stelle und die Behebung aller Mängelpunkte sowie die Vorlage aller hierüber einzuholenden Bestätigungen bzw. Bescheinigungen.

Die bei der Abnahme durch die Bauführung festgestellten Mängel werden dem AN schriftlich mitgeteilt und sind innerhalb der gesetzten Frist zu beseitigen.

Ergibt eine erneute Abnahme wiederum Beanstandungen, so werden dem AN die dadurch entstehenden Bauleitungskosten durch erneute Inanspruchnahme des leitenden Architekten bzw. des Fachingenieurs in Rechnung gestellt.

2,00 Stüc ..... ..

<b>Summe 4.</b>	<b>Abnahme</b>			
-----------------	----------------	--	--	--



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      Bendastraße 13, 13a, Berlin  
**LV:** 01-690                            Berlin, Bendastr. 13, 13 a

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**5.                      Zubehör**

**5..1.                Preis Zubehör**

Zur Lieferung gehört das für jeden Aufzug erforderliche Spezialzubehör wie:

- Schild je Haltestelle "Aufzug außer Betrieb"
- Notentriegelungsschlüssel min. 3 Stück
- Reset-Schlüssel, 2 Stück
- Vorzugsfahrt-Schlüssel, 5 Stück
- komplette Beschilderung gem. Vorschrift

2,00 psch ..... ..

<b>Summe 5.</b>	<b>Zubehör</b>			.....
-----------------	----------------	--	--	-------

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      Bendastraße 13, 13a, Berlin  
**LV:** 01-690                            Berlin, Bendastr. 13, 13 a

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**6.                      Unterweisung der sachkundigen Person (Aufzugswärter)**

**6..1.                      \*\*\* Bedarfsposition ohne GB**  
**Preis Aufzugswärtereinweisung für die Aufzugsanlage**

Es sind die vom AG gestellten Mitarbeiter (mindestens 3 Personen) als Aufzugswärter einzuweisen.

Der Umfang der Unterweisung soll sich auf die Personenbefreiung und die gem. Betriebssicherheitsverordnung zu erbringenden Kontrollen erstrecken. Die Kosten für die Unterweisung übernimmt der AN.

Für die erfolgte Unterweisung ist ein schriftlicher Nachweis zu erbringen.

2,00 psch ..... Nur Einh.-Pr.

<b>Summe 6.</b>	<b>Unterweisung der sachkundigen ..</b>			.....
-----------------	---	--	--	-------

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
 LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>7. Funktion als befähigte Person</b>					
7..1.	*** Bedarfsposition ohne GB <b>Preis einer wöchentlichen Begehung einer befähigten Person</b> Preis einer wöchentlichen Begehung einer befähigten Person  Durchführung und Kontrolle der Aufzugsanlage gemäß der Betriebssicherheitsverordnung, TRBS 3121 und TRBS 2181. Begehung wöchentlich inkl. Dokumentation. Preisangabe für 1 Jahr für beide Anlagen.	2,00	Jahr	.....	Nur Einh.-Pr.
7..2.	*** Bedarfsposition ohne GB <b>Preis Begehung alle 2 Wochen durch eine befähigte Person</b> Preis Begehung alle 2 Wochen durch eine befähigte Person  Durchführung und Kontrolle der Aufzugsanlage gemäß der Betriebssicherheitsverordnung, TRBS 3121 und TRBS 2181. Begehung alle 2 Wochen inkl. Dokumentation. Preisangabe für 1 Jahr für beide Anlagen.	2,00	Jahr	.....	Nur Einh.-Pr.
<b>Summe 7. Funktion als befähigte Person</b>		.....			

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

### 8. Wartung

#### 8..1. Einfachwartung

##### Beschreibung Einfachwartung

Für die in der Leistungsbeschreibung näher beschriebenen Aufzüge ist mit dem Angebot eine regelmäßigen Instandhaltung nach DIN EN 13015 anzubieten. Dieser Vertrag umfasst die Stellung von Putz- und Schmiermaterial, Prüfung und Nachstellarbeiten aller Sicherheitseinrichtungen sowie das Reinigen und Schmieren aller zur Anlage gehörenden Teile und die Kontrolle der Ölstände sowie Lieferung von neuen Ölen und dessen Austausch.

Der angegebene Vertragspreis pro Jahr entspricht den Kosten für Material und Löhne auf Preisbasis des Vertragsbeginns.

Betriebliche Störungen werden vom Bieter entsprechend dem Vertragsverhältnis umgehend beseitigt. Die Einleitung von Maßnahmen hat innerhalb von 2 Stunden nach Meldung zu erfolgen.

Der Bieter dokumentiert Unregelmäßigkeiten und informiert den Betreiber über Störungen, Maßnahmen zur Beseitigung, sowie Art und Kostenumfang der eingebauten Teile.

Die Instandhaltung und Instandsetzung wird in einem vom Bieter erforderlich gehaltenen Abstand, mindestens jedoch alle 3 Monate (wird nach DIN EN 13015 anhand der Art, Nutzung, Umfeld ermittelt), durchgeführt.

Kundendienst für obig genanntes Objekt

Firma: '.....'

Straße: '.....'

Ort: '.....'

Telefon: '.....'

Telefax: '.....'

E-Mail: '.....'

Anzahl der Kundendienstmonteure

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                              **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	im Einzugsbereich:			'.....'	
	Reaktionszeit im Störfalle in Minuten			'.....'	
		8,00	St	.....	.....

**8..2.**                      \*\*\* Bedarfsposition ohne GB  
**Vollwartung**

### **Beschreibung Vollwartung**

Für die in der Leistungsbeschreibung näher beschriebenen Aufzüge ist mit dem Angebot eine regelmäßige Instandhaltung und Instandsetzung nach DIN EN 13015 anzubieten. In diesem Falle handelt es sich vergleichsweise um eine Vollhaftung, wobei Schäden, die durch Dritte entstehen, ausgeschlossen sind.

Die Instandhaltung und Instandsetzung wird in einem vom Bieter erforderlich gehaltenen Abstand, mindestens jedoch alle 2 Monate (wird nach DIN EN 13015 anhand der Art, Nutzung, Umfeld ermittelt), für den Gewährleistungszeitraum durchgeführt. Hierbei muss die Instandhaltung und Instandsetzung alles einschließen, was zum Betrieb und zur Sicherheit der Aufzüge erforderlich ist, auch Großteile wie Motor, Getriebe und Steuerung etc.

Die Instandhaltung und Instandsetzung der Aufzüge und der dafür genannte Preis schließt eine Nachforderung - gleich welcher Art - aus. Nur Schäden, die durch Dritte verursacht und festgestellt werden können, sind aus der Leistung ausgeschlossen.

Reinigen der Führungsschlitze in den Türschwellen.  
 Verunreinigung von Triebwerks- und Betriebsräumen, welche durch Montagearbeiten oder unsachgemäße Wartungsarbeiten (Abschmieren usw.) an den Anlagen hervorgerufen werden, hat der Auftragnehmer zu beseitigen.

Der Beginn dieser einzelnen Wartungen ist in einem Jahreswartungsplan nach Kalenderwochen festzulegen.  
 Der Auftragnehmer entsendet kostenfrei Montagepersonal zu den erforderlichen ZÜS-Untersuchungen und stellt die hierzu benötigten Belastungsgewichte und Hilfswerkzeuge.  
 Der Auftragnehmer führt ein Wartungsnachweisbuch, in dem durchgeführte Unterhaltungsdienste vom Auftraggeber oder dessen Vertreter bestätigt werden. In diesem Buch sind zusätzlich die Ausfallzeiten des Aufzuges sowie die Störungsursache einzutragen.

### **Haftung des Auftragnehmers**

1. Der Auftragnehmer haftet für die ordnungsgemäße Erfüllung

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                         **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
-----------	------------------------------	-----------------	---------------------------------	--------------------------------

---

seiner Leistungen.

2. Der Vertrag lässt die Rechte und Pflichten des Eigentümers, des Betreibers und des Benutzers unberührt.

3. Der Auftragnehmer haftet für Schäden, die nachweislich zur Verletzung seiner Pflichten aus diesem Vertrag zurückzuführen sind.

4. Zur Sicherstellung etwaiger Ansprüche des Auftraggebers hat der Auftragnehmer eine Haftpflichtversicherung abzuschließen.

Dieser Vertrag umfasst die Stellung von Putz- und Schmiermaterial, Prüfung und Nachstarbeiten aller Sicherheitseinrichtungen sowie das Reinigen und Schmieren aller zur Anlage gehörenden Teile und die Kontrolle der Ölstände sowie Lieferung von neuen Ölen und dessen Austausch. Zudem ist die regelmäßige, sachkundige Prüfung des Rauchabzugssystems im Leistungsumfang enthalten.

Betriebliche Störungen werden vom Bieter (täglich über 24 Stunden) entsprechend dem Vertragsverhältnis umgehend beseitigt. Die Einleitung von Maßnahmen hat innerhalb von 2 Stunden nach Meldung zu erfolgen.

Der angegebene Vertragspreis pro Jahr entspricht den Kosten für Material und Löhne auf Preisbasis des Vertragsbeginns.

Der Bieter dokumentiert Unregelmäßigkeiten und informiert den Betreiber über Störungen, Maßnahmen zur Beseitigung, sowie Art und Kostenumfang der eingebauten Teile, soweit diese nicht durch den oben beschriebenen Leistungsumfang oder durch die Gewährleistung abgedeckt sind.

Sollten einzelne oder mehrere Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam sein oder werden, so werden die übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Vereinbarung gilt zwischen den Parteien eine Regelung als vereinbart, die der unwirksamen Vereinbarung wirtschaftlich gleich ist.

Kundendienst für obig genanntes Objekt

Firma: '.....'

Straße: '.....'

Ort: '.....'

Telefon: '.....'

Telefax: '.....'

E-Mail: '.....'

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                            **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Anzahl der Kundendienstmonteure im Einzugsbereich:	'.....'				
---	---------	--	--	--	--

Reaktionszeit im Störfalle in Minuten:	'.....'		2,00 St	.....	Nur Einh.-Pr.
--	---------	--	---------	-------	---------------

### 8..3.                      **Wartung GEG-System**

Das GEG-System wird durch den AN im Zuge der regelmäßigen Aufzugswartung 1 x jährlich gewartet. Etwaige kürzere Wartungsintervalle oder über die unten dargestellte Aufstellung hinausgehende Wartungsleistungen gemäß Betriebsanleitung des eingesetzten GEG Systems, sind zu berücksichtigen.

- Inspektion aller Komponenten auf eventuelle Beschädigungen.
- Funktionstest mit Aerosolspray
- Kontrolle und Reinigung der Luftansaugbohrungen.
- Erneuerung des Luftfiltereinsatzes.

Es sind die Kosten einer GEG Wartung für ein Jahr anzugeben. Die anzugebenden jährliche Wartungspauschale ist ein Festpreis bis zum Ende der Gewährleistungszeit.

			2,00 St	.....	.....
--	--	--	---------	-------	-------

### 8..4.                      \*\*\* Bedarfsposition ohne GB **Monteurstunden, Normalzeit**

Der Stundensatz eines Monteurs für die Einsatzzeit Montag-Freitag, 06.00-18.00 Uhr ist anzugeben. Die Pauschale beinhaltet auch den Einsatz von Meistern des AN sowie sonstige Auslösen und Zuschläge. Stundenlohnarbeiten werden nur nach Erteilung gesonderter, schriftlicher (ggf. elektronischer) Aufträge ausgeführt und vergütet. Die Abrechnung erfolgt nach Verrechnungssätzen (EUR/h) gegen Nachweis der tatsächlich geleisteten Stunden und des Materialverbrauchs.

			1,00 h	.....	Nur Einh.-Pr.
--	--	--	--------	-------	---------------

### 8..5.                      \*\*\* Bedarfsposition ohne GB **Monteurstunden, Spät/Nacht**

Der Stundensatz eines Monteurs für die Einsatzzeit Montag-Freitag, 18.00-06.00 Uhr ist anzugeben. Die Pauschale beinhaltet auch den Einsatz von Meistern des AN sowie sonstige Auslösen und Zuschläge. Stundenlohnarbeiten werden nur nach Erteilung gesonderter, schriftlicher (ggf. elektronischer) Aufträge ausgeführt und vergütet. Die Abrechnung erfolgt nach Verrechnungssätzen (EUR/h) gegen Nachweis der tatsächlich geleisteten Stunden und des Materialverbrauchs.

			1,00 h	.....	Nur Einh.-Pr.
--	--	--	--------	-------	---------------

### 8..6.                      \*\*\* Bedarfsposition ohne GB **Monteurstunden, Wochenende/Feiertag**

Der Stundensatz eines Monteurs für die Einsatzzeit Samstag 00.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen ist anzugeben. Die Pauschale beinhaltet auch den Einsatz von Meistern des AN sowie

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                            **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

sonstige Auslösen und Zuschläge. Stundenlohnarbeiten werden nur nach Erteilung gesonderter, schriftlicher (ggf. elektronischer) Aufträge ausgeführt und vergütet. Die Abrechnung erfolgt nach Verrechnungssätzen (EUR/h) gegen Nachweis der tatsächlich geleisteten Stunden und des Materialverbrauchs.

		1,00 h	.....	Nur Einh.-Pr.
--	--	--------	-------	---------------

**8..7.**                      \*\*\* Bedarfsposition ohne GB  
**Anfahrt- / Einsatzpauschale**

Die Pauschale für die Anfahrt des Monteurs oder Meisters zum Einsatz- bzw. Montageort ist anzugeben. Diese Pauschale beinhaltet auch Fahrzeugpauschale, Kilometergeld, Wegegeld, etc. und gilt für die hier beschriebenen Wartungsarbeiten.

		1,00 Psch	.....	Nur Einh.-Pr.
--	--	-----------	-------	---------------

<b>Summe 8.</b>	<b>Wartung</b>			.....
-----------------	----------------	--	--	-------



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 017330 Bendastraße 13, 13a, Berlin  
 LV: 01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

**9. Notrufsystem**

**9.1. Miete Notrufsystem**

**9.1.1. Miete Notrufsystem pro Jahr  
 Notrufsystem in GSM Technik**

An der Anlage wird durch den AN ein Notrufsystem nach DIN EN 81-28 installiert, mit dem die wichtigsten Anlagenteile permanent überwacht werden und eine Sprechverbindung zwischen Fahrkorb und Notrufzentrale des AN vorhanden ist.

Die Wähleinheit ist im Triebwerksraum zu integrieren.  
 Im Fahrkorb ist eine Sprechstelle entsprechend EN 81-28 vorzusehen.

Auf dem Fahrkorbdach sowie unterhalb des Fahrkorbs bzw. in der Schachtgrube befinden sich ebenfalls entsprechende Notrufeinrichtungen.

Die Lieferung und Montage eines Schlüsselsafes außen am Gebäude ist vorzusehen.

Weiterhin muss das System in der Lage sein

- Erkennung eines missbräuchlichen Notrufs (Missbrauchverhinderung)
- automatische Störmeldung der Aufzugsanlagen zu den Zentralen (Vorrüstung)
- Ferndiagnose
- selbständige Versuche zur Wiederinbetriebnahme
- Routineruf zur Servicezentrale
- Akku Überwachung (Ladungszustand)

Die Kosten für :

- den Betrieb sowie ggf. Reparaturen des Systems (Miete)
- die Bereitschaftskosten der Service-Zentrale (Bereitschaftspauschale )
- für die Personenbefreiung ( Einsatzpauschale incl. Anfahrt)

sind im Preisblatt auszuweisen.

Der AN übernimmt die Aufgaben nach DIN EN 81-28 und der BetrSichV sowie der TRBS.

Der Angebotspreis entspricht der Preisbasis des Vertragsbeginns.

1,00 Jr ..... .....

---

**Summe 9.1. Miete Notrufsystem** .....

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      Bendastraße 13, 13a, Berlin  
**LV:** 01-690                            Berlin, Bendastr. 13, 13 a

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<hr/>					
9.2.	Bereitschaftspauschale Notrufsystem				
9.2.1.	Bereitschaftspauschale Notrufsystem pro Jahr				
	Bereitschaftspauschale Notrufsystem pro Jahr				
		1,00	Jr	.....	.....
<hr/>					
	<b>Summe 9.2.</b>				.....

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      Bendastraße 13, 13a, Berlin  
**LV:** 01-690                             Berlin, Bendastr. 13, 13 a

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
9.3.	Einsatzpauschale				
9.3.1.	*** Bedarfsposition ohne GB Einsatzpauschale				
	Einsatzpauschale	1,00	Stck	.....	Nur Einh.-Pr.
<b>Summe 9.3.</b>					.....
<b>Summe 9.</b>					.....

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext  
Zusammenstellung**

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                         **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Kurztext</b>	<b>Betrag in EUR</b>
1.	Demontage	
	<b>Summe 1.</b>	<b>Demontage</b> .....

---

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**  
**Zusammenstellung**

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                         **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Kurztext</b>	<b>Betrag in EUR</b>
<b>2.</b>	<b>Aufzugsanlagen</b>	
	<b>Summe 2.                      Aufzugsanlagen</b>	<b>.....</b>

---

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext  
Zusammenstellung**

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                         **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Kurztext</b>	<b>Betrag in EUR</b>
<hr/>		
3.	Schachtrauchung (GEG-System)	
<hr/>		
	<b>Summe 3.</b>	<b>Schachtrauchung (GEG-System)</b>
		.....

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext  
Zusammenstellung**

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                         **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Kurztext</b>	<b>Betrag in EUR</b>
<b>4.</b>	<b>Abnahme</b>	
	<b>Summe 4.</b>	<b>Abnahme</b> .....

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext  
Zusammenstellung**

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                         **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Kurztext</b>	<b>Betrag in EUR</b>
<b>5.</b>	<b>Zubehör</b>	
	<b>Summe 5.</b>	<b>Zubehör</b> .....

---



**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext  
Zusammenstellung**

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                         **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Kurztext</b>	<b>Betrag in EUR</b>
6.	Unterweisung der sachkundigen Person (Aufzugswärter)	
	<b>Summe 6.</b>	<b>Unterweisung der sachkundigen ..</b> .....

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext  
Zusammenstellung**

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                         **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Kurztext</b>	<b>Betrag in EUR</b>
<b>7.</b>	<b>Funktion als befähigte Person</b>	
	<b>Summe 7.</b>	<b>Funktion als befähigte Person</b> .....

---

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext  
Zusammenstellung**

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                         **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Kurztext</b>	<b>Betrag in EUR</b>
8.	Wartung	
	<b>Summe 8.</b>	<b>Wartung</b> .....

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext  
Zusammenstellung**

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                         **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Kurztext</b>	<b>Betrag in EUR</b>
<b>9.</b>	<b>Notrufsystem</b>	
9.1.	Miete Notrufsystem	.....
9.2.	Bereitschaftspauschale Notrufsystem	.....
9.3.	Einsatzpauschale	.....
	<b>Summe 9.</b>	
	<b>Notrufsystem</b>	.....

---

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext Zusammenstellung

Projekt: 017330                      Bendastraße 13, 13a, Berlin  
 LV: 01-690                            Berlin, Bendastr. 13, 13 a

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR
<b>LV</b>	<b>01-690</b>	
1.	Demontage	.....
2.	Aufzugsanlagen	.....
3.	Schachtrauchung (GEG-System)	.....
4.	Abnahme	.....
5.	Zubehör	.....
6.	Unterweisung der sachkundigen Person (Aufzugswärter)	.....
7.	Funktion als befähigte Person	.....
8.	Wartung	.....
9.	Notrufsystem	.....
<b>Summe LV                      01-690 Berlin, Bendastr. 13, 13 a</b>		.....
Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus		..... EUR
in Höhe von 19,00 %		..... EUR
		<b>..... EUR</b>

### Aufmass

Maßgebend für die Abrechnung ist das nach Fertigstellung aller Arbeiten gemeinsam mit Ihnen und unserer Bauleitung zu nehmende Aufmass.

### Leistung

Die Wohnungsgesellschaften behalten sich das Recht vor, einzelne Positionen aus dem Auftragsumfang herauszunehmen, ohne das hierfür Kosten geltend gemacht werden können oder eine Änderung der Einheitspreise anderer Positionen erfolgt.

Der Arbeitsumfang bestimmt sich ausschließlich nach dem Text unserer Bestellung und etwaig schriftlich erteilten Nachbestellungen.

Lieferungen und Leistungen, denen keine schriftliche Bestellung zu Grunde liegt, werden von uns nicht

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                            **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

abgerechnet.

Für Änderungen aufgrund behördlicher Auflagen oder die von uns gewünscht werden, sind auf der Basis des Hauptangebotes entsprechende Ergänzungsangebote einzureichen.

Wesentliche Veränderungen im Leistungsumfang sind uns rechtzeitig durch ein schriftliches Nachtragsangebot zu melden. Dies gilt für zusätzliche, im Leistungsverzeichnis nicht enthaltene Arbeiten, aber auch bei Massenerhöhungen.

### **Termin**

Arbeitsbeginn: Nach Absprache mit der örtlichen Bauleitung

Fertigstellung: 25.04.2022

### **Bedingungen zur Abfall - Entsorgung**

Sämtliche im Rahmen seiner Auftragsabwicklung beim Auftraggeber (AG) anfallenden Abfälle gehen unmittelbar in das Eigentum des Auftragnehmers (AN) über. Der AN ist verpflichtet, Abfälle ordnungsgemäß und vollständig als Abfallerzeuger zu entsorgen. Zu diesem Zweck hat der AN die gültigen Gesetze, Verordnungen und sonstigen öffentlich-rechtlichen Vorschriften - insbesondere das Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) und die Nachweisverordnung (NachwV) - einzuhalten.

Mit Übergang der Abfälle in das Eigentum des AN gehen Verkehrssicherungspflicht und öffentlich-rechtliche Verantwortung vollumfänglich auf diesen über.

Der AG behält sich vor zu prüfen, ob der AN seinen Pflichten nachgekommen ist. In diesem Zusammenhang ist der AN verpflichtet, dem AG Einsichtnahme in die vom AN nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften zu führenden Abfallregister und (Sammel-) Entsorgungsnachweise bzw. Wiegekarten der angefahrenen Abfallentsorgungsanlagen zu gewähren. Auf Verlangen des AG ist der AN ferner verpflichtet, entsprechende Nachweise in einer zur Vorlage gegenüber Behörden geeigneter Form für den AG kostenfrei zur Verfügung zu stellen.

Der AN hat zur Abdeckung aller - sowohl seiner als auch die des AG - sich aus der Abfallbeseitigung ergebenden Haftungsrisiken unter Einschluss des Gewässerschäden-Haftungsrisikos auf seine Kosten eine Haftpflichtversicherung in ausreichender Höhe für Personen-, Sach- und Vermögensschäden abzuschließen und dem AG den Abschluss auf Verlangen nachzuweisen. Diese Regelung lässt die Haftung des AN unberührt.

### **Bedingungen**

Für die Ausführung dieses Auftrages gelten unsere beiliegenden  
"Zusätzlichen Vertragsbedingungen, Stand Juni 2018"

### **Ausführungszeit**

Der Bieter ist in der Lage, die Arbeiten in ..... Arbeitstagen fertigzustellen.

**Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext**  
**Zusammenstellung**

**Projekt:** 017330                      **Bendastraße 13, 13a, Berlin**  
**LV:** 01-690                         **Berlin, Bendastr. 13, 13 a**

---

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Kurztext</b>	<b>Betrag in EUR</b>
---------------------	-----------------	----------------------

---

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 87

---

(Ort)

---

(Datum)

---

(rechtsgültige Unterschrift)